hochzeitsredeschreiben.de

Liebe Familie, liebe Freunde, und vor allem: liebe Marie, lieber Lukas,

ich verspreche, ich halte mich kurz – ich weiß, der Nachtisch ruft. Aber heute darf ein Vater mal kurz das Herz auf der Zunge tragen.

Als ich euch das erste Mal zusammen gesehen habe, war da sofort dieses Gefühl: Die zwei nehmen das Leben wie es kommt – mit Humor, mit Herz und, wenn's sein muss, mit einer Brezel.

Ihr habt euch beim Zugausfall in Berlin kennengelernt, drei Stunden Verspätung, eine geteilte Brezel – und seitdem seid ihr eigentlich pünktlich auf dem Weg ins gemeinsame Glück.

Sieben Jahre später sitzen wir hier, und ich denke: Aus einer Verspätung wurde das beste Timing überhaupt.

Euer erstes Date? Eine Campingpanne im Harz.

Marie, detailverliebt wie du bist, hattest du natürlich eine Liste, einen Plan, eine Ersatzliste.

Lukas, charmant-chaotisch, hast du wahrscheinlich die Heringe verlegt – aber dafür das Feuer im Blick gehabt.

Und so funktioniert ihr bis heute: du, Marie, schlagfertig, klug, mit Liebe für die kleinen Dinge.

Du, Lukas, mit diesem goldenen Herz, das immer am richtigen Fleck schlägt – auch wenn der Schraubenzieher mal im Kühlschrank liegt.

Ich gebe zu, ich war skeptisch, bevor ich "Schwiegervater in spe" geworden bin.

Aber zwei Momente haben mich überzeugt.

Erstens: Lukas kam mit selbstgebackenem Kuchen vorbei – und verwechselte Salz mit Zucker.

Wir haben Tränen gelacht. Und dann habt ihr beide einfach noch einen

gebacken.

Zweitens: Er hat meinen Grill ohne Anleitung beherrscht.

Da wusste ich: Der Junge liest die Welt, nicht nur die Bedienungsanleitung –

und das reicht.

Ihr habt so viele Meilensteine gesetzt, ohne Lärm, aber mit Tiefe:

Zusammenziehen in Leipzig – eine Stadt mit Herz, wie ihr.

Die Verlobung am See, im Sonnenaufgang – still, klar, entschlossen.

Und zwischendurch all das, was euch ausmacht:

Tandemfahren, weil ihr im gleichen Takt tretet.

Sonntags Brot backen, weil Geduld und Wärme euer Rezept sind.

Und Trash-Quizshows schauen, weil Liebe auch heißt, gemeinsam über Unfug zu lachen.

Marie, mein Mädchen - du warst immer die, die die kleinen Details sieht.

Heute siehst du das größte: Jemanden, der dich so liebt, wie du bist.

Lukas, danke, dass du sie nicht nur liebst, sondern ihr zuhörst, sie forderst, sie zum Lachen bringst.

Ihr zwei seid kein Perfekt-Filter, ihr seid echt. Und genau deshalb so stark.

Mein Wunsch an euch:

Bewahrt euch euer Wir-Gefühl.

Haltet euch fest – an guten Tagen, und fester an den anderen.

Geht nie schlafen, ohne wenigstens einmal gelacht zu haben.

Und wenn der Wind mal rau wird: erinnert euch an die Brezel im Bahnhof. Teilen hilft immer.

So, und jetzt bitte ich euch alle:

Lasst uns die Gläser erheben – auf Marie und Lukas!

Auf sieben Jahre, die uns hierher geführt haben,

und auf alle Jahrzehnte, die noch kommen.

Auf Liebe, Humor und ein Herz aus Hefe und Feuer.

Auf euch beide - Prost!

Diese Rede wurde mit hochzeitsredeschreiben.de erstellt. Beantworten Sie ein paar Fragen und generieren Sie Ihre eigene personalisierte Rede **jetzt** auf

hochzeitsredeschreiben.de